

IKT-Seminar

Abwasserdruckleitungen – Inspektion, Dichtheitsprüfung und Sanierung

- 13.-14. Dezember 2016 in Gelsenkirchen
- 14.-15. Februar 2017 in Gelsenkirchen
- 12.-13. September 2017 in Gelsenkirchen

- Was ist beim Neubau zu beachten?
- Wie im Bestand technisch prüfen?
- Wie richtig sanieren?

Inhalte und Gliederung

Einführung in die Thematik

- Gesetzliche Grundlagen
- Normen und Regelwerke
- Materialkunde
- Hydraulik
- Besondere Anforderungen an die Arbeitssicherheit

Neubau von Abwasserdruckleitungen

- Technische Ausführung
- Verlegearten
- Betriebstechnik

Prüfung von bestehenden Abwasserdruckleitungen

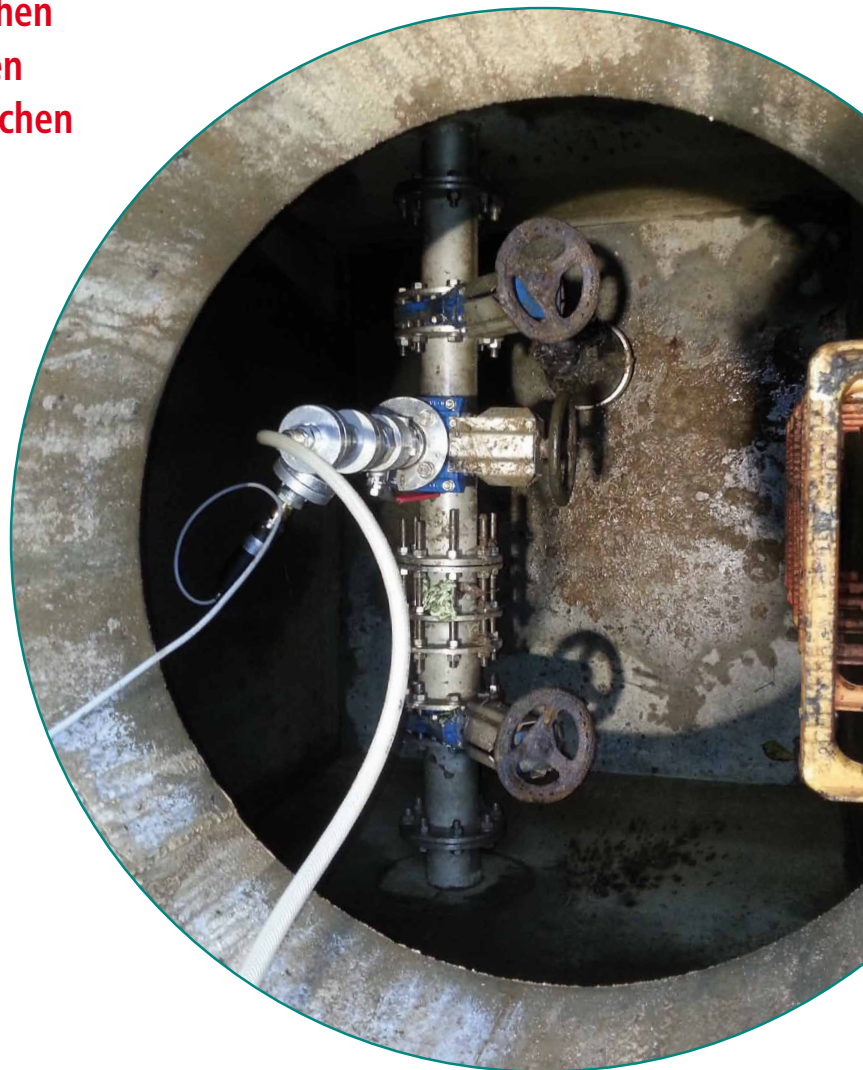
- Inspektionstechniken
- Risikobetrachtung für Druckleitungen im Bestand
- Praxisbeispiele

Sanierung von Abwasserdruckleitungen

- Schadensbilder und Sanierungsbedarf
- Sanierungsverfahren
- Abnahme und Qualitätssicherung

Praxisvorführungen und Übungsbeispiele

- Praxisvorführungen zur Inspektion und Sanierung
- Auswertung von Inspektionsdaten
- Sanierungsplanung



Muster-Programm (Änderungen möglich)

Tag 1	Tag 2
<p>9:00 Uhr Begrüßung, Einführung und aktuelle Forschungsergebnisse</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Inspektionstechniken ● Risikobetrachtung für Druckleitungen im Bestand ● Praxisbeispiele ● Aktuelle Forschungsergebnisse <p>Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Sissis Kamarianakis, IKT Stefan Bretz B.Eng., IKT</p>	<p>9:00 Uhr Betrieb, Inspektion und Wartung von Abwasserdruckleitungen</p> <p>Dipl.-Ing. (FH) Thomas Koop, Landeshauptstadt Kiel, Abteilung Stadtentwässerung</p>
<p>9:45 Uhr Rechtliche Grundlagen, Verantwortlichkeiten, Normen</p> <p>Dipl.-Ing. Martina Brehm, LANUV</p>	<p>10:30 Uhr Kaffeepause</p>
<p>10:30 Uhr Kaffeepause</p>	<p>11:00 Uhr Sanierung und Betrieb von Abwasserdruckleitungen</p> <p>Dipl.-Ing. Thomas Palaske, Sachverständiger für Kanalsanierung</p>
<p>11:00 Uhr Betrieb von Abwasserdruckleitungen aus der Sicht eines Betreibers</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Schadensbilder und Sanierungsbedarf ● Sanierungsverfahren ● Abnahme und Qualitätssicherung <p>Dipl.-Ing. Frank W. Grauvogel, Technische Werke Burscheid</p>	<p>12:00 Uhr Statusbericht zur internationalen Normung von Abwasserdruckrohleitungen</p> <p>Dipl.-Ing. Jörg Brunecker, Swietelsky-Faber GmbH Kanalsanierung</p>
<p>12:15 Uhr Inspektion und Wartung: Arbeitsstand und Ausblick aus Sicht der DWA-Arbeit</p> <p>Dipl.-Ing. Gert Bamler, Stadtentwässerung Dresden</p>	<p>13:00 Uhr Mittagspause</p>
<p>13:00 Uhr Mittagspause</p>	<p>ab 14:00 Uhr Praxisblock „Bau, Inspektion und Sanierung“</p> <p>Hersteller und Anwender präsentieren Verfahren zur Sanierung von Abwasserdruckleitungen. Die Vorführungen gliedern sich in folgende Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Anwendungsbereiche ● Technische Umsetzung ● Qualitätssicherung ● Praxisvorführung
<p>ab 14:00 Uhr Praxisblock „Dichtheitsprüfung und Inspektion“</p> <p>Hersteller und Anwender präsentieren Verfahren zur Inspektion und Dichtheitsprüfung von Abwasserdruckleitungen. Die Vorführungen gliedern sich in folgende Punkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Anwendungsbereiche ● Technische Umsetzung ● Auswertung und Interpretation der Ergebnisse ● Praxisvorführung 	<p>14:00 Uhr Methoden zur Zustandsermittlung an Druckleitungen</p> <p>Dipl.-Ing. (FH) Tim Krüger, 8 SEAS</p>
<p>14:00 Uhr Dichtheitsprüfung</p> <p>Sören Sklarz, Sklarz Abwasser- und Umwelttechnik GmbH</p>	<p>15:00 Uhr Sichere Verbindung – Heizwendelschweißen und Maßnahmen zur Reparatur lokaler Schäden</p> <p>Dipl.-Ing. (FH) Dipl.-Wirt.-Ing. Markus Engelberg, PLASSON GmbH</p>
<p>15:00 Uhr Kaffeepause</p>	<p>15:45 Uhr Kaffeepause</p>
<p>15:30 Uhr Be- und Entlüftung von Abwasserdruckleitungen</p> <p>Dipl.-Ing. Bernd Husemann, Airvalve Flow Control GmbH</p>	<p>16:15 Uhr Berstlining</p> <p>Dipl.-Ing. (FH) Sebastian Schwarzer, TRACTO-TECHNIK GmbH & Co. KG</p>
<p>17:00 Uhr Ausklang 1. Tag und gemeinsamer Erfahrungsaustausch</p>	<p>17:00 Uhr Ausklang 2. Tag und Zusammenfassung</p>

Seminarleiter



Stefan Bretz, B.Eng. IKT

Termine und Gebühren

13.-14. Dezember 2016 in Gelsenkirchen
14.-15. Februar 2017 in Gelsenkirchen
12.-13. September 2017 in Gelsenkirchen

- regulär: 890 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 790 Euro
- Mitglied KomNetGEW: kostenfrei

inkl. umfangreicher Schulungsunterlagen und Verpflegung

Mitglied werden!
www.ikt.de/foerdervereine
www.komnetgew.de

Veranstaltungsort

IKT - Institut für Unterirdische Infrastruktur
 gemeinnützige GmbH
 Exterbruch 1
 45886 Gelsenkirchen
 Tel.: 0209 17806-0
 Fax: 0209 17806-88
 E-Mail: info@ikt.de
www.ikt.de

Noch Fragen?
Stefan Bretz, B.Eng.
Tel.: 0209 17806-26
bretz@ikt.de

Hotels in Gelsenkirchen: www.ikt.de/hotels-in-gelsenkirchen
 Anfahrt: www.ikt.de/anfahrt

Anmeldung

Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt. Eine rechtzeitige Anmeldung wird daher empfohlen.



www.facebook.com/IKTONline

Verbindliche Anmeldung Formular bitte senden an Fax: +49 (0) 209 17806-88 oder E-Mail: info@ikt.de

H-S00341

Abwasserdruckleitungen – Inspektion, Dichtheitsprüfung und Sanierung

Termine:

- 13.-14. Dezember 2016 in Gelsenkirchen
- 14.-15. Februar 2017 in Gelsenkirchen
- 12.-13. September 2017 in Gelsenkirchen

Gebühren:

- regulär: 890 Euro
- Mitglied IKT-Fördervereine: 790 Euro
- Mitglied KomNetGEW: kostenfrei

Teilnehmer _____

Firma/Behörde _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Tel. _____ mobil _____

E-Mail _____

E-Mail Teilnehmer (falls abweichend) _____

Datum _____ Stempel _____ Unterschrift _____

Anmeldungen werden in Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und sind verbindlich. Nach Anmeldung wird die Rechnung gestellt, die vor Veranstaltungsbeginn fällig ist. Bei Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 30% des Teilnahmebeitrags berechnet. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers ist der volle Beitrag zu zahlen. Abmeldungen und Umbuchungen nur schriftlich. Ein Ersatzteilnehmer für den gebuchten Termin kann jederzeit schriftlich benannt werden (kostenfrei). Eine Umbuchung auf einen anderen Veranstaltungstermin ist nur bis sechs Wochen vor Beginn der ursprünglich gebuchten Veranstaltung möglich. Die Umbuchungsgebühr beträgt 50 Euro.